

Wiesbadener Tagblatt.

No. 124.

Montag den 29. Mai

1865.

Für den Monat Juni kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 10 fr. pränumerirt werden.

Die Expedition.

Bei einem wegen Diebstahls in Untersuchung gezogenen Burschen fand sich ein Portemonnaie von gelbem Leder, welches derselbe in verflossener Woche in der Stadt gefunden haben will.

Der Eigenthümer wird gebeten, sich hier zu melden.

Wiesbaden, den 26. Mai 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Köhler.

Bekanntmachung.

Die Auflösung der Ständeverammlung und die Anordnung einer Neuwahl, insbesondere

die Offenlage der Wählerliste für den Gemeindebezirk der Stadt Wiesbaden betr.

Die für den Gemeindebezirk der Stadt Wiesbaden aufgestellte Wahl-Liste der Urwähler liegt von heute an 8 Tage lang auf hiesiger Bürgermeisterei zu Jedermanns Einsicht offen und sind etwaige Einsprachen dagegen innerhalb dieser achtägigen Frist bei dem unterzeichneten Bürgermeister um so gewisser vorzubringen, als spätere Reklamationen nicht mehr berücksichtigt werden können, was nach Vorschrift der Bestimmung in §. 21 des Wahlgesetzes vom 25. November 1851 hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 26. Mai 1865.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Nächsten Dienstag den 30. d. M. Nachmittags 2 Uhr läßt Herr Professor Dr. Dunkelberg dahier den ewigen Alee von ca. 190 Ruthen Acker auf dem Leberberg in schicklichen Abtheilungen an Ort und Stelle versteigern.

Sammelplatz in der Leberbergstraße.

Wiesbaden, den 27. Mai 1865.

Der Bürgermeister.

8850

Fischer.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der zur Concursmasse des Theodor Schuhmacher von Wiesbaden gehörigen Immobilien betr.

Diese am 3. d. Mts. abgehaltene Versteigerung ist am 17. d. Mts. von Herzoglichem Justizamte dahier genehmigt worden.

Wiesbaden, den 26. Mai 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8795

Coulin.

Notizen.

Heute Montag den 29. Mai, Morgens 10 Uhr:

Holz-Versteigerung im Nauroder Gemeindewald, Distrikt Erbsenacker. (Siehe Tagbl. 121).

Dem Unterzeichneten ist anonym ein Brief zugelommen, worin bemerkt wird, daß drei bei Waterloo gefallene Officiere von dem Regiment Oranien-Nassau auf dem Namens-Verzeichniß des Waterloo-Denkmal's fehlten.

Ich habe in Folge dessen genaue Recherchen in den Acten des Herzoglichen Kriegs-Departements anstellen lassen, die bezeichneten Namen sind aber nicht aufgefunden worden.

Wenn daher von dem Herrn Anonymus keine nähere Nachweise über seine Angaben, innerhalb der nächsten acht Tage erbracht wird, so kann darauf keine Rücksicht genommen werden, indem ich mich selbstverständlich nur an die actenmäßigen Nachweisungen des Herzoglichen Kriegs-Departements halten kann.

Wiesbaden, den 26. Mai 1865.

Der General

v. Breidbach-Bürresheim.

Lilione, gegen Sommersprossen, Leberflecken, gelbe oder graue Haut

Kraftbalsam von Dr. Ernst Dagobert Pieler, gegen Rheumatis-

mus, Zahnschmerz, Augenschwäche, Gicht, Nervenschwäche,

Polychrest, gegen Magenkrampf, sowie gegen jede Magen- oder Ver-

Weinert's Mundwasser, welches jeden üblen Geruch des Mun-

steins schütt und die weiße Farbe der Zähne erhält, ohne die Emaille an-

empfehl

A. Thilo, Marktstraße 11. 8501

Dalmi-Uhrketten

für Herren und Damen, im Tragen so gut wie die goldenen, sind wieder in

großer Auswahl angekommen bei

Carl Bonacina, neue Colonnade 36. 1994

Badewannen, Sitzbadewannen und Fußbadkübel von Zinn

und Blech empfiehlt zum verkaufen und vermieten.

J. D. Conrad, Häfnergasse 19. 7208

Schreibunterricht.

Anmeldungen zum Besuche meines Privat-Unterrichtes im Schön-

Schnell- & Rechtschreiben für Herren und Damen, Knaben und

Mädchen, je in besonderen Abtheilungen werden jeder Zeit entgegengenommen.

7881 **Gustav Dreher**, Rheinstraße 23.

Lackirte Grabkreuze

von Eisenguß mit Aufschrift, Vergoldung und Sockelsteinen, dauerhaft und

schön gefertigt, werden auf den Friedhof geliefert und sind stets vorrätzig bei

Julius & Adolph Hartmann,

Schwalbacherstraße 31. 1993

Refraicheur (Nervenstärker)

zu 12 kr. pr. Stück, ferner dieselben in Alfenide

und in vergoldet, wie auch mit Gummischlauchver-

bindung empfiehlt **C. H. Schmittus**,

vis-à-vis der Post.

8741 **Dorheimerstraße 25, Hinterbau, sind gute Kartoffeln zu verkaufen.** 8830

Frankfurterstraße 6 ist Gras von einer Wiese zu verkaufen. 8837

Mahagoni-Möbel,

als: Tannitz, Tannitzschänke, Bücherschränke, Consols u. s. w. habe eine frische Sendung erhalten und verkaufe solche, wie alle sonstige Arten Möbel, zu billigen Preisen. **J. Haberstock**, Platterstraße 1. 8043

Glace - Handschuhe in weiß, schwarz und farbig, sowie Sommer-Handschuhe empfiehlt **Adolph Haas**,
äußerst billig. Markt 12. 8594

In meinem Magazin, Ellenbogengasse No. 9, kaufe ich Möbel, Kleider, Gold- und Silbersachen. Auch übernehme ich Mobilienversteigerungen. **A. Gerhardt**. 1386

Homöopathischen Gesundheits-Caffee

von **Krause & Comp.** in Nordhausen, empfiehlt in frischer Zufendung **A. Thilo**, Marktstr. 11. 8620

Landhaus.

Ein kleines, ganz in der Nähe von Mainz gelegen, mit $\frac{1}{2}$ Morgen eingeschlossenem und gut angelegtem Garten, für Wirthschaft sehr geeignet, steht verziehungshalber billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 7641

Corsets Pillaut de Paris.

Ceintures de ventre et de tenus pour jeunes personnes. — Elle a l'honneur de prévenir les familles qu'elle arrivera de nouveau le 1. Juin. (Hôtel de Nassau pour quelques jours seulement, à Francfort jusqu'a fin de mai, Sandweg 10, ou magasin de mode).

David Goerrig,

10 Tannusstraße 10,
empfehlte sein Lager in Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien, Portefeuille, Waaren, Geschäftsbücher und Luxus-Gegenständen unter Zusicherung billigster Bedienung. 6650

Annonce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft einschlagende Artikel, Schuhe und Stiefletten, Crinolinen und Corsetten, Strohhüte, Blumen, Federn u. Bänder, Parfümerie und Quincaille, sowie ein vollständiges Putz-Geschäft unter Zusicherung besser und billigster Bedienung empfiehlt **G. Rach**, Neugasse 11. 963

P. P. Schupp, Bandhandlung,

befindet sich Tannusstraße 19. 7275

In der **Nerothalmühle** werden wollene Bettdecken, Sopha-Vorlagen und Zimmerteppiche vermittelst Waschmaschinen auf's Beste gereinigt und deren Qualität hierdurch verbessert. 301

C. A. Schmidt jun.

eröffnet hier ein Lager von
Glas-, Porzellan- und Steingut-Waaren

Ecke der Mühl- und Goldgasse Nr. 2.

Direkte Verbindung mit den Fabriken der Herren Bille roy u. Koch in Mettlach, Wallerfanger, Badgassen, Dresden etc. setzen mich in den Stand, geehrte Aufträge jeder Art und Größe aufs Billigste reell auszuführen.

Porzellan-Steingut-Waaren.

in 1a Wahl aus obigen Fabriken empfehle

Suppenteller tief und flach . . . à — fl. 42 kr. pr. Dgd.

do. gezackt . . . do. à 1 " 12 " " "

do. glatt berl. u. porzell. . . do. à 1 " 12 " " "

Waschtischgarnituren à 3, 5 und 8 Stück von 54 kr. an bis 15 fl. und noch feinerer Qualität, sowie sämtliche Tafel-, Thee- und Kaffee-Servicen zu jedem Preise in bester Waare.

NB. **Fester Preis.** Größere Aufträge entsprechender Rabatt.
Wiesbaden, im Mai 1865.

8307

Flaschen, Gläser,

resp. sämtliche Nachwaaren für Wirthe, empfiehlt zu den billigsten Preisen.
8307

C. A. Schmidt jun.

Von heute an führe sämtliche Glas, resp. Nachwaaren für Wirthe und empfehle solche, wie mein übriges Lager von Glas, Porzellan & Stein-
antwaaren zu den billigsten Preisen.

3086

C. Zeit, Wehrgasse 2.

Frise-, Staub- und Aufsteckkämmen
in Büffelhorn und Gummi empfiehlt äußerst
billig

8594

Adolph Rayss,
Markt 12.

Entbindungsanstalt in Mainz.

Dieselbe bietet alle Garantie unter billigen Bedingungen. Prospektus, Aus-
kunft ertheilt Directorin Julie Rauch, Neuer Köstrich E. 282 1/2. 3819

Unser Lager fertiger Herren- und Knaben-
Anzüge ist nunmehr auf das vollständigste assort-
tirt und empfehlen wir dasselbe dem geehrten Publi-
cum zur geneigten Abnahme.

Bestellungen nach Maß werden in kürzester Zeit
ausgeführt.

L. & M. Dreyfus,

Länggasse 53.

295

Martin Seib, Saalgasse 20, kauft Knochen und Lumpen.

8466

Mehrere alte Fenster sind billig zu verkaufen Länggasse 12.

8290

Das Museum der Alterthümer

ist dem Publicum geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Nachmittags von 3-6 Uhr. 83

Zu der bevorstehenden Festzeit empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von **Protestantischen Gebet- & Communionbüchern** in verschiedenen Einbänden und zu verschiedenen Preisen. Namentlich heben wir daraus hervor:

Alles mit Gott. — Gott mit Dir. — Kapff, Communionbuch. — Kirchner, Abendmahl. — Lantzy, Unser Wandel ist im Himmel. — Lavater, Worte des Herzens. — Opitz, Heilige Stunden eines Jünglings. — Opitz, Heilige Stunden einer Jungfrau. — Reiche, Führer auf dem Lebenswege. — Rosenmüller, Mitgabe für das ganze Leben. — Spieker, Abendmahl. — Sudhoff, Communionbuch. —

Ebenso erlauben wir uns auf die

Gesangbücher

aufmerksam zu machen, welche wir in einfachen wie in den elegantesten Einbänden zu den verschiedensten Preisen stets in reicher Auswahl vorrätig halten.

Buchhandlung von Feller & Gecks

231

in Wiesbaden, Langgasse 49

Seidene Paletots

habe nochmals eine sehr große, neue Auswahl in den modernsten Façons zu besonders billigen Preisen erhalten.

Bernhard Jonas,

8794

Langgasse 25.

En-tout-cas,

Sonnenschirme, gefüttert und ungefütert, in allen Grössen billigst.

8808

Elise Rayss. Kranzplatz 12.

Zu verkaufen

ein ovaler Spiegel, mehrere Uhren, rothe und weiße wollene Bettdecken, Bettlücken, eine mittelgroße Badbütte von Holz und ein Drehstuhl mit Lederüberzug Goldgasse 13. 8596

Bleirohr

in allen gangbaren Dimensionen sind zu haben bei

J. L. Meckel. 8839

Für 1 fl. 45 kr. eine Viertel Million bares Geld zu gewinnen, bietet die am 1. Juni stattfindende Serie- und Gewinnziehung des neuesten Oest. Staatslotterie-Anlehens Gelegenheit.

Die Hauptgewinne, die in dieser Ziehung sicher herauskommen müssen, sind fl. 250,000, 25,000, 15,000, 10,000, 2 mal 5000, 3 mal 2000 u. u. und der niedrigste Gewinn ist fl. 140 Oest. W.

Ein ganzes Loos für diese Ziehung zu 1 fl. 45 kr.

6 ganze Loose

10

empfiehlt unter Zusicherung pünktlichster Bedienung das Bankgeschäft

Jacob Strauss in Frankfurt a. M.,

8272

Brönnerstraße nächst der Zell.

Hochstraße 1 kann gebleicht werden.

8846

32 Michelsberg 32.

Unterzeichneter empfiehlt eine schöne Auswahl in Herrenstrophhüten, Kinderstrophhüten und Kappen in neuester Façon, sowie gut gearbeitete Herren- und Frauenhemden, Hosenträger von 12 fr. an, Herrensocken gereift von 18 fr. an, Frauenstrümpfe von 24 fr. an, Kinderstrümpfe leicht farbig, gereift, von 16 fr. an, Sommerhandschuhen von 10 fr. an, Kinderstiefelchen von 24 fr. an, sodann Herren- und Damenpantoffeln in Plüsch, Stramin, Casting und Goldsaffian-Leder.

Ferner Kämme, Nagen, Ärmel, Tragen, Manschetten, Gürtel, Herren- und Damen-Binden zu billigsten Preisen.
G. Burkhart, Michelsberg 32. 7140

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei
G. W. Schmidt in Viebrich.

Der Ausladeplatz ist bei der Caserne. 7886

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

sind in bester Qualität direct vom Schiff zu beziehen bei
H. Bogelsberger in Viebrich. 7640

Zu verkaufen Sonnenbergerstraße 6

ein großer Ausziehtisch und ein Spieltisch in Nußbaum, eine große und eine kleine Etageré in Mahagoni, ein sehr schöner Glas- und Bronze-Kronleuchter, eine Glas- und Bronze-Gang-Lampe mit Wasserzug, zwei Pariser Carcel-Lampen, eine Leselampe, zwei vergoldete Gang-Lampen, eine große Doppelleiter. Die Gegenstände können täglich von 10 bis 12 Uhr gesehen werden. 8375

Sämmtliche Artikel zur Wäsche.

Feinste weiße Prima-Kernseife per Pf. 16 fr., Harzseife Ia per Pf. 14 fr., Harzkernseife IIa per Pf. 12 fr., Sodakernseife per Pf. 12 fr., feinste weiße Bröckelmärke per Pf. 11 fr., Paquet-Stärke gebläut und ungebläut in diversen Sorten billigst, Kugelblau sehr fein per Pf. 32 fr., Soda f. cryst. per Pf. 5 fr. empfiehlt

8722 C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Zur gefälligen Beachtung.

Polstermöbel in Auswahl stehen im Möbellager, Goldgasse 6, zu den billigsten Preisen berechnet. 8238

2-300,000 Feldbacksteine sind abzugeben. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 7826

Eine Parthie

abgepaßte weiße Shirting-Röcke mit Borden, 7 Ellen weit, welche 6-7 fl. gekostet haben, zu 4 fl. empfiehlt Lazarus Fürth, Langgasse 45. 8697

Wellritzstraße 21 ist ein Kleiderschrank und eine Bettlade, nußbaum-lackirt, billig zu verkaufen. 8431

2 große feine Schreibtische, sowie alle Sorten Haus- und Polster-Möbel sind zu verkaufen Ellenbogengasse Nr. 9 u. 11. 8211

Herrnkleider kauft fortwährend Gerhardt, Ellenbogengasse 9. 1388

Mehrere große Stücke sehr gutes Gras zum Dürrmachen sind zu verkaufen. Näheres ist zu erfragen Sonnenbergerstraße 6, im obern Hause. 8838
 Morgen deutscher Klee im Königsruh ist zu verkaufen. Näheres bei David May, neue Colonnade. 8836

CHEFS-D'ŒUVRE De TOILETTE!

Dr. Borchardt's aromatische Kräuter-Seife, zur Verschönerung und Verbesserung des Teints und erprobt gegen alle Hautunreinheiten; (in versiegelten Original-Päckchen à 21 fr.)

Dr. Suin de Boutemard's aromatische Zahn-Pasta, das universellste und zuverlässigste Erhaltungs- und Reinigungs-Mittel der Zähne und des Zahnfleisches; (in 1/2 und 1/4 Päckchen à 42 u. 21 fr.)

Dr. Lindes Vegetabilische Stangen-Pomade, erhöht den Glanz und die Elastizität der Haare und eignet sich gleichzeitig zum Festhalten der Scheitel; (in Originalstücken à 27 fr.)

Sperali's Italienische Seife, ist zum Waschen und Baden ausgezeichnet durch ihre belebende und erhaltende Einwirkung auf die Geschmeidigkeit und Weichheit der Haut; (in Päckchen zu 9 u. 18 fr.)

Dr. Hartung's Chinarinden-Öl, aus einer Abkochung der besten Chinarinde mit balsamischen Ölen zur Conservirung und Verschönerung der Haare; (in versiegelt. u. im Glase gestempelt. Flaschen à 36 fr.)

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade, zusammengesetzt aus anregenden, nahrhaften Säften u. Pflanzen-Ingredienzien, zur Wiedererweckung und Belebung des Haarmwuchses; (in versiegelt u. im Glase gestempelt. Tiegeln à 36 fr.)

Necht werden die obigen, durch ihre anerkannte Solidität u. Zweckmäßigkeit auch in hiesiger Gegend so beliebt gewordenen Artikel in Wiesbaden nach wie vor nur allein verkauft bei **A. Flocker**, Webergasse 17. 9

Es sind Capitalien in jeder Größe gegen gerichtliche, sowie persönliche Sicherheit auszuleihen. Friedrich Schaus, gr. Burgstraße 10. 8783

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 22. April, dem Herzoglichen Staatsassen-Director Karl Wilhelm Heinrich Bruggmann eine Tochter, N. Henriette Karoline Christiane. — Am 26. April, ein tochter Sohn der Katharine Preuß von Erbach. — Am 1. Mai, dem Schuhmacher Christoph Stoll von Rimbach eine Tochter, N. Katharine Therese. — Am 2. Mai, dem h. B. u. Rechtspractanten Emil Gottschall eine Tochter, N. Eleonore Karoline Henriette Friederike. — Am 2. Mai, dem h. B. u. Metzger Karl Gähler eine Tochter, N. Katharine Henriette Friederike Wilhelmine. — Am 5. Mai, dem Weißbinder Peter Herrmann von Bleidenstadt eine Tochter, N. Katharine Marie Pauline. — Am 6. Mai, dem Schneider Friedrich Habersack von Lindschied eine Tochter, N. Karoline. — Am 7. Mai, dem Herzoglichen Probator Jakob Pfeiffer eine Tochter, N. Marie Katharine Mathilde. — Am 8. Mai, dem h. B. u. Schuhmacher Johann Friedrich Koch ein Sohn, N. Karl Heinrich Theodor Julius.

Proklamirt: Der h. B. und Kaufmann Samuel Flörheimer, ehel. l. hrl. Sohn des Benedict Flörheimer zu Battenberg, und Amalie Kahn von Montabaur, ehel. l. T. des Handelsmanns Gumbrecht Kahn das. — Der h. B. und Kaufmann Jonas Stern, ehel. l. Sohn des Michael Stern zu Gießen, und Götha Strauß von Bodenheim, ehel. l. hrl. Tochter des Handelsmanns Abraham Calomann Strauß das. — Der h. B. und Buchbinder Oswald Wilh. Ludwig Weyrauch, z. B. in Waldbut, ehel. l. hrl. Sohn des gew. h. B. und Kaufmanns Friedr. Aug. Adolf Weyrauch, und Ursula Basler zu

Waldbhut, ehel. l. E. des Schlossers Anton Basler das. — Der Tagelöhner Georg Jung von Waldbach, ehel. hrl. Sohn des gew. Wagners Heinrich Jung das. und Justine Louise Kern von Sonnenberg, ehel. hrl. Tochter des gew. Schuhmachers Andr. Kern das. — Der h. B. und Mechanikus Karl Gustav Wagnere, ehel. l. hrl. Sohn des Metzgers und Wirths Johann Adam Wagnere zu Darmstadt, und Sophie Wilhelmine Deimling zu Pforzheim, ehel. l. hrl. E. des gew. Wirths Ludwig Deimling das. — Der verw. h. B. und Schneider Philipp Peter Steiger und Marie Magdalene Nuding von Oberbödingen in Württemberg, ehel. l. hrl. Tochter des gew. Wirths Valentin Nuding das. —

Getraut: Der verw. Schreiner Christian Heinrich Große zu Mainz und Christine Philippine Asmus von Seidenbahn. — Der h. B. und Kaufmann Justus Aug. Asmann und Karoline Christiane Schuhmann von hier. — Der h. B. und Steinhauer Heinrich Jakob Faust und Jakobine Karoline, geb. Groß, verw. Weil. —

Gestorben: Am 20. Mai, der Fuhrknecht Jakob Georg von Ehringhausen, alt 28 J. — Am 20. Mai, Karl, der Christiane Schmidt von Ohren Sohn, alt 28 J. — Am 21. Mai, Marie Katharine, des Ziegelbrenners Christian Hammel von Billmar ehl. Tochter, alt 6 M. 15 J. — Am 22. Mai, Ludwig Christian Philipp Adolph Joseph, des h. B. u. Fuhrmanns Heinrich Badior ehl. Sohn, alt 3 M. 29 J. — Am 22. Mai, August Rudolf, des h. B. u. Schuhmachers Jac. Badt ehl. Sohn, alt 3 M. 16 J. — Am 23. Mai, Christiane Wilhelmine, geb. Knoll, des h. B. u. Tapezierers Heinrich Wilhelm Schäfer Ehefrau, alt 30 J. 2 M. 8 J. — Am 23. Mai, Franz Martin Johannes, des Commissionärs Georg Buchenauer von Nied ehl. Sohn, alt 4 M. 25 J. — Am 26. Mai, der h. B. u. Lohnkutscher Georg Christian Emil Höner, alt 26 J. 1 M. 25 J. — Am 26. Mai, Theresie, geb. Martinengo, des pens. Herzoglichen Obristlieutenants Ignaz von Morenhoffen Ehefrau, alt 73 J. 4 M. 3 J.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

Pfund.

1) Brod.

4 Gemischbrod (halb Roggen, halb Weizenmehl) bei Hartmann, Junior 30 fr.
 3 dito bei May 15 fr.
 1½ dito bei May 10 fr., Glödebrand, Marx u. Schweisguth 12 fr.
 4 Schwarzbrod allg. Preis (53 Bäder u. Händler) 13 fr. — Bei H. Boffong, Faniel, Heuß, Junior, Laner, F. Machenheimer, Pfaff, Pfeil, Saueressig und Stritter 12 fr.
 3 dito allg. Preis 10 fr. — Bei H. Boffong, Faniel, Junior, Pfeil u. Stritter 9 fr.
 2 Pfd. bei H. Boffong 6 fr., Marx 7 fr. u. Filsbach 10 fr.
 4 Kornbrod allg. Preis 12 fr. Bei Heuß 10 fr., Laner u. Pfaff 11 fr.
 Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. allg. Gewicht: 5 Loth. Heuß 6 Loth.
 b) Milchbrod für 1 fr. allg. Gewicht: 4 Loth. Heuß 5 Loth.

2) Mehl.

1 Malt. Extraf. Vorschuß allgem. Preis 14 fl. 30 fr. — Bei H. Boffong, Philippi u. Theiß 14 fl., Stritter 14 fl. 56 fr., Vogler 16 fl.
 Feiner Vorschuß allgem. Preis 13 fl. — Bei Werner 12 fl. 30 fr., Schumacher & Poths u. Wagemann 13 fl. 30 fr., Vogler 15 fl.
 Weizenmehl. Bei Werner 10 fl. 30 fr., Theiß 11 fl. 30 fr., Schumacher & Poths u. Wagemann 12 fl., Vogler 14 fl.
 Roggenmehl. Bei H. Boffong u. Theiß 8 fl. 20 fr., Werner 8 fl. 30 fr., Schumacher & Poths 10 fl. 30 fr., Vogler 11 fl.

1 Pfund.

3) Fleisch.

1 Ochsenfleisch allg. Preis 17 fr. Bei Blumenschein, Blicher, Dörr, Raumann, Rias, Ries Wb., R. Ries, Sartory, Schäfer u. Thon 18 fr.
 Rindfleisch bei A. Bär u. Hegel 14 fr.
 Kalbfleisch allg. Preis 12 fr. — Bei Hegel 10 fr., Krieger 11 fr., Blumenschein, Rias, Sartory u. Thon 13 fr.
 Hammelfleisch allg. Preis 17 fr. Bei Blumenschein, Ries Wb., R. Ries, Sartory u. Seewald 18 fr.
 Schweinefleisch allg. Preis 16 fr. — Bei Bub & Theiß, Dillmann, Edingshausen, Hegel, L. Himmel, Krieger, Renker, Schidt u. Seewald 15 fr.
 Dörrfleisch allg. Preis 24 fr. — Bei Hegel 22 fr.
 Speck allg. Preis 28 fr. — Bei Seewald 26 fr., H. Cron, Renker u. Schäfer 30 fr., B. Cron, Freny, L. Ries, Schreibweiß u. Thon 32 fr.
 Nierenfett allg. Preis 20 fr. — Bei A. Bär 16 fr., Blumenschein, Blicher, H. Cron, Dillmann, Hees, Hegel, Ries Wb., R. Ries u. Seewald 18 fr.
 Schweineschmalz allgem. Preis 28 fr. — Bei Edingshausen u. Hees 24 fr., Sartory 30 fr.
 Bratwurst allgem. Preis 24 fr. — Bei Krieger u. Renker 22 fr.
 Leber- oder Blutwurst allgem. Preis 12 fr. — Bei Bub & Theiß, Freny, Nicolay, Renker, Schidt u. Thon 14 fr., H. Cron 16 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schönböck.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (Beilage zu No. 124) 29. Mai 1865.

Naturhistorisches Museum.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags und Mittwochs von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Montags und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet. Der Vorstand. 8183

Bürger-Schützen-Corps.

Heute Montag Uebungs-, Stern- und Ehren-Scheibenschießen. Nichtmitglieder bezahlen 12-fr. Standgeld. 6579

RESTAURATION ENGEL

Heute Montag den 29. Mai
Gesangs-Soirée

der Sängersfamilie Weil, genannt die Wanderer.
Anfang 6 Uhr. 8730

Restaurant français,

Webergasse 21,
vom 1. Mai an täglich **Table d'hôte** um 1 Uhr à 42 Fr. 30.
gleich empfehle ich meine reingehaltenen Weine von 36 fr. an per Flasche.
W. Such. 7105

Kloster Clarenthal.

Jeden Tag vorzügliches Bier, eigenes Gebräu, im Glas, sowie sehr guten Aepfelwein.

Georg Thon. 4909

Wegen Feiertage bleibt mein Laden nächsten Mittwoch und Donnerstag, den 31. Mai und 1. Juni, geschlossen.

8807

Joseph Wolf,
Eck der Langgasse 1.

Wegen eintretender Pfingstfeiertage ist von Dienstag Abend bis Donnerstag Abend mein Laden geschlossen. M. Baum, Metzger. 8793

Arbeitshemden und Kittel in acht Leinen und gute Handarbeit empfiehlt billigt G. Burkhard, Michelsberg 32. 7139

Ziehung der Kölner Dombau-Lotterie **unwiderruflich am 4. September d. J.**

Gewinne: **100,000** preussische Thlr. oder fl. **175,000**. —
Thlr. **10,000** od. fl. **17,500**. — Thlr. **5,000** od. fl. **8750**. —
und fl. **52,500** in vielen Kunstwerken lebender deutscher Künstler.

Der Verkauf der Loose ist in allen deutschen Bundesstaaten gesetzlich erlaubt.
Als General-Agenten dieser Lotterie empfehlen wir

Loose à 1 preuß. Thlr.

und gewähren Wieder-Verkäufer, resp. Abnehmer größerer Loose-Partien die
annehmbarsten Vortheile. — Verlosungs-Pläne u. s. Z. die Ziehungs-Listen
gratis. — Briefe und Gelder werden franco erbeten.

Die General-Agenten

Moriz Stiebel Söhne,

8816

Bank-Geschäft in Frankfurt a. M.

Frischgeräucherter Rheinlachs

bei

H. Sulzer, gr. Burgstraße 10. 8849

Eine **Plüsch-Reisetasche** ist billig zu verkaufen Kapellenstraße 35,
Parterre. 8800

Mainzer Actienbier

ist stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

August Momberger, Moritzstraße 7.

Auch werden Bestellungen Häfnergasse 10 bei Kupferschmied Meyer zu
jeder Zeit entgegen genommen. 1303

Alle Arten Handschuhe werden schön und geruch-
los gewaschen, sowie in verschiedenen Farben gefärbt
bei **Wittwe Volsch, Oberwebergasse 41.** 966

Cölner Dombau-Lotterie

für den Ausbau der Thürme des Domes zu Cöln.

Ziehung am 4. September 1863.

Gewinne: Thaler 100,000, 10,000, 5000, 5mal Thaler 1000, und für
Thaler 30,000 Kunstwerke lebender deutscher Künstler. — Die angekauften
Kunstwerke sind im städtischen Museum zu Cöln ausgestellt. —

Jedes Loose kostet einen Thaler.

Abnehmern einer größeren Anzahl Loose gewähre ich annehmbare Vortheile.
Diejenigen, welche noch den Verkauf der Cölner Dombau-Loose übernehmen
wollen, belieben sich baldigst franco an mich zu wenden, indem sonst bei zu
später Anmeldung die Agenturen bestellt, und die Loose vergriffen sein möchten.

Pläne, Prospekte, Bedingungen u. gratis.

Der General-Agent der Cölner Dombau-Lotterie.

D. Löwenwarter in Cöln.

Ich kann mehrere gebrauchte **Nähmaschinen** nachweisen, welche
billig zu erstehen sind. **L. v. Bonhorst, Kirchgasse 31.** 287

Corsetten

in weiss, grau und roth, genähte und gewebene.

Crinolinen

in weiss, grau und roth, überzogen und unüberzogen,
zu äusserst billigen Preisen.

8808

Elise Rayss, Kranzplatz 12.

Eine reich gestochene **Medaillon-Garnitur** in Mahagoni ist preiswürdig unter Garantie, sowie **Sessel** von Kuchholz zu verkaufen. Auch werden alle Arten **Ranape** und **Stühle** angefertigt obere Webergasse 40. 8829

Namenssticken in Taschentücher und Leinen, sowie **Maschinen-Näherei** (Doppelschneppstich) wird schnell und billig besorgt bei **Wilh. Ott**, Taunusstrasse 17, 2 Stiegen hoch. 8828

Zu verkaufen.

3 gepolsterte Stühle, 1 Schrank, 1 Bettstelle, 1 kleiner Spiegel, 1 vollständiges Wörterbuch, Französisch, Deutsch, Lateinisch, 1 Oelgemälde Stadt Limburg, 1 neu 30 Pf. Balken-Wage, 1 neu 1 Pf. Balken-Wage, Römerberg 18, im zweiten Stod. 8810

Weisse Mull-Blousen mit gesticktem Einsatz von 3 fl. 12 fr. an, **Battist-Taschentücher** in rein Leinen à 4 fl. 30 fr. das Duzend, **Negligé-Hauben** mit und ohne Band, **Schleier**, **Netze**, sowie eine große Auswahl fertige weisse **Shirting-Röcke**, 7 Ellen weit, von 3 fl. bis 3 fl. 30 fr. das Stück empfiehlt

J. B. Mayer,

8814

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38.

Vertikalsäge.

Der Centralvorstand des Gewerbevereins hat eine Vertikalsäge angeschafft, welche bei den Arbeiten der Schreiner sehr vortheilhafte Verwendung finden kann. Dieselbe ist vorläufig in der Werkstätte des Herrn Gaab jun. ausgestellt und kann dort von Jedermann, der sich für die Maschine und deren Gebrauch interessiert, eingesehen werden. 45

Eine **echt englische Bulldogge**, 2 Jahr alt, ist zu verkaufen. Näh. Neugasse 9. 8791.

Ein **Hollwägelchen** für eine Dame und ein **Wiener Flügel**, beide im besten Zustande, sind billig abzugeben Friedrichstraße 31, Parterre. 8792

Eine Auswahl **Bergolber-Werkzeug** für Buchbinder zum Pressendruck und Handbergolbung werden sehr billig, einzeln und in Parthien, abgegeben bei 8818 **Fried. Ferd. Hexamer**, Graben, Goldgasse 2.

Ein **zweiräderiges Schubfarrnchen** wird zu kaufen gesucht Friedrichstraße 4. 8819

Ein **gebrauchter Schubfarrn** wird zu kaufen gesucht Mainzerstraße 15. 8821

Feine Wäsche, sowie **Kleider**, **Herrnhemden** & **Vorhänge** werden angenommen zum Bügeln und auf's Beste besorgt.

8713

S. Hoffmann, Schulgasse 15.

Blinden-Anstalt.

Von Herrn Posamentier E. Kalb hieselbst sind uns für unsere Anstalt 2 fl. 42 kr. und von Fräul. A. H. als Ueberschuß einer Sammlung 30 kr., ferner von Herrn Kunstgärtner Kossel hieselbst eine Parthie Pflanzen zum Geschenke gemacht worden, was wir mit herzlichem Danke bescheinigen.

Wiesbaden, den 26. Mai 1865. Für den Vorstand der Blindenanstalt,
228 der Vorsitzende v. Gagern.

Soeben traf wieder ein neuer Vorrath von

Bock's Volks-Gesundheits-Lehrer.

Preis 18 kr.

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Naumann's Haushaltungs-Seife, Prima- und Secunda-Kernseife, weiß und marmorirt, gelbe Wasch- und Putzseife empfiehlt zu den billigsten Preisen **M. Schirg, Schillerplatz 2.** 8852

Fliegenwasser, Fliegen schnell tödtend, Menschen unschädlich, in Flaschen à 9 kr. bei **G. Möbus, Metzgergasse 3.** 129

London brown Stout

Pale Ale bei

S. Sulzer,

gr. Burgstraße 10.

8849

Englische Royal-Stärke von ganz besonderer Vollkommenheit, **Neuer Preis-Stärke** von Pet. Jos. Schram, sowie **Fränkische Weizen-Appretur-Glanz-Stärke** empfiehlt **M. Schirg,** 8852 **Schillerplatz Nr. 2.**

Herrn- und Mädchen-Strohhüte

werden billigt abgegeben. **Sebastian, Ed. der Gold- & Metzgergasse.**

Soeben eingetroffen und in schönster Waare vorrätig, als: süße vollsaftige **Messina-Orangen, neue Smyrna-Tafelfelgen, Birnen und Apfelschnitten, Zwetschen, Johannisbeeren-Marmelade, Honig, feinstes Birngelée, sowie Früchte in Zucker eingemacht in Gläsern. Gleichzeitig bringe meine übrigen Colonial-Waaren, als: Kaffee zu 36, 38, 40, 42, 48 kr. pr. Pfd., Melis zu 17 1/2, 18 1/2, und 19 kr. pr. Pfund im Brod, Reis, Gerste, Macaroni 20 kr. pr. Pfund, Sago, ostind., 24 kr. pr. Pfund, Eiergrauen, Suppenteig, Eiergemüsnudeln, Fadennudeln u. in empfehlende Erinnerung.**

8847

J. P. Hebingen,
verlängerte Kirchgasse 15 b.

Aecht Kölnisches Wasser,

feine Toilette-Seifen

empfehlen **A. & M. Dotzheimer, Marktstraße 38.** 8222

Wickerter Kartoffeln, per Kumpf 6 kr., im Centner billiger, Römerberg 22. 8834

Frauen-Berein.

Schön gesponnenes Saugarn ist noch fortwährend zu haben Schwalbacherstraße 23. Der Vorstand, 67

Strohhüte.

Den Rest meiner schwarzen Damen- & Mädchen-Strohhüte verkaufe zu ganz billigen Preisen.

C. H. Schmillus,

vis-à-vis der Post.

8741

Neue Matjes-Häringe

treffen heute ein bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Zur gefälligen Beachtung!

Wegen Aufgabe eines Fabrik-Geschäftes wurde mir eine große Parthie in **Kleider-Garnituren, Agrements** zum Ausverkauf und außergewöhnlich billigen Preisen übergeben.

8842

Bandhandlung von **V. V. Schupp,** Taunusstraße 19.

Apfelkraut, Traubengelée, Schnitten und Zwetschen billigt bei **G. Möbus,** Messergasse 3. 129

Gründlicher **Clavierunterricht** wird erteilt von **B. Rupp,** Pfaffen, Eck der Stein- und Röderstraße 35. 8831

Die beiden neuerbauten, mittelgroße **Landhäuser** Emserstraße 20a und 20b sind zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Emserstraße 31. 8804

Gesucht ein Zimmer mit gutem Licht zur Werkstätte. Näheres bei **Gravenr. Seamer,** Goldgasse 2. 8818

Ein Morgen ewigen **Klee** ist zu verkaufen Emserstraße 6. 8788

Faulbrannenstraße 5 ist eine schöne 4-schubladige **Kommode** zu verkaufen. 8766

Rheinsstraße 34 ist ein **Küchenschrank** mit **Glasaufsatz** zu verkaufen. 8766

Ein **Garnitur Polstermöbel** in Mahagoni mit grünem Plüsch überzogen ist billig zu verkaufen Mauergasse 1. 8774

2 **Hecker** mit deutschem Klee sind zu verkaufen Röderallee 8. 8767

Ein großer **Schienenherd** mit 4 Heerdeisen ist zu verkaufen Dogheimerstraße 11. 8856

Eine angelegene **Bettstelle** und ein **Tisch** sind billig zu verkaufen Goldgasse 9. 8827

Ein **Geschäftsbaus** in Mitte der Stadt mit Scheuer, Stallung, Hintergebäude und großer Werkstätte, zu jedem Geschäftsbetriebe geeignet, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen bei der Expedition. 8536

Es wurde irrtümlich ein **Herrnhemd**, gezeichnet G. R. 6, von der Schmidt-Höferschen Bleiche mitgenommen und ist abzuholen Schwalbacherstr. 23. 8851

Am Mittwoch Mittag wurde bei dem um 2³⁰ Uhr hier ankommenden Rheingauer Zug ein **Wäffchen**, welches eine schwarzseidene Weste und ca. 2 Ellen grau und roth carrierte wollene Westentoffe enthielt, von unbefugter Hand mitgenommen. Wer hierüber Auskunft zu erteilen vermag, erhält in der Expedition dieses Blattes eine gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. 8802

Sonntag Morgen zwischen 10 und 11 Uhr wurde ganz in der Nähe des Cursaaß ein schwarzes **Knüpf-Tuch** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches Friedrichstraße 12, 3. Stock, gegen Belohnung abzugeben. 8809

Es wünscht Jemand ein Kind von 2½ Jahren in eine gute Pflege zu geben. Näheres Expedition. 8801

Ein Mädchen, welches im Ausbessern, sowie im Kleidermachen tüchtig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen noch einige Tage besetzt zu haben. Näh. bei Adam Dießer, Schwalbacherstraße 37. 8679

Eine Monatwaschfrau, welche perfekt bügeln kann und ein Diener, welcher längere Zeit bei Herrschaften war, gute Zeugnisse besitzt, werden sogleich gesucht. Näheres Expedition. 8531

Ein Monatmädchen von 14 bis 16 Jahren gesucht alte Colonade 2. 8755

Ein starkes Mädchen, welches das Waschen versteht, sucht Beschäftigung bei einer Waschfrau oder sonst im Waschen und Putzen. Zu erfragen Sommerstraße 4 bei Frau Franz. 8824

Ein Monatdienst wird gesucht. Näheres in der Nikolausstraße 5, bei Herrn Riminel. 8803

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, Hochstätte 5. 8800

Ein Mädchen sucht Monatdienst. Näheres Steingasse 9. 8854

Eine Büglerin sucht Beschäftigung, Röderallee 6. 8741

Stellen-Gesuche. 8888

Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird für eine stille Haushaltung auf 1. Juli gesucht. Näheres in der Expedition. 8249

Ellenbogengasse 6 wird ein braves Mädchen gesucht. 8684

Das Stellennachweise-Bureau 8678

von Adam Dießer, Schwalbacherstraße 37, vermittelt zu jeder Zeit gut empfohlenes Dienstpersonal, insbesondere habe sehr tüchtige Köchinnen, zuverlässige Hausmädchen, Hausbursche und Fuhrknechte, sowohl für die Saison als für Jahresstellen.

Ein gebildetes, im feinen Nähen geübtes Mädchen wird in einen Laden gesucht. Näheres Expedition. 8781

Ein Mädchen, welches schon mehrere Jahre die Stelle als Haushälterin oder Pflegerin bekleidet hat, sucht eine gleiche Anstellung bei einer Dame oder einem älteren Herrn. Auskunft Oberwegergasse 45, eine Stiege. 8759

Ein ordentliches Mädchen vom Lande wird gesucht Mauergasse 9. 8578

Eine Leinwandbeschließerin für ein Hotel gesucht, welche solche Stellen schon versehen und gute Zeugnisse besitzt. Wo, sagt die Exped. 8524

Geisbergstraße 7 im Hinterhaus wird ein starkes Dienstmädchen gegen guten Lohn auf Johanni gesucht; auch kann daselbst eine geübte Büglerin Stelle erhalten. 8822

Ein solides, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Steingasse 7, eine Stiege hoch. 8823

Eine reinliche, perfekte Köchin, welcher die besten Zeugnisse ihrer letzten Herrschaften zur Seite stehen, sucht Stelle, am liebsten auf gleich. Nähere Auskunft ertheilt Frau A. Petri, Mehrgasse 18. 8820

Es wird ein angeheendes, braves Mädchen vom Lande bei ein Kind gesucht. Von wem, sagt die Exped. 8805

Es wird ein Kindermädchen gesucht, das sich auch häuslicher Arbeit unterzieht. Zu erfragen in der Exped. 8806

- Herosstraße 26 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 8815
 Ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, und ein Mädchen zu Kindern werden gesucht Neugasse 22. 8813
 Eine deutsche Gouvernante, der französischen und englischen Sprache mächtig und seit 6 Jahren in ihrem Berufe thätig, wünscht eine Stelle als Erzieherin jüngerer Kinder. Adressen E. L. 775 besorgt die Exped. d. Bl. 8496
 Ein gebildetes Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten gut versteht, wünscht bis den 12. Juni eine Stelle als Zimmermädchen oder auch zur Aushilfe in einem Laden; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres in der Exped. d. Bl. 8799
 Eine gesetzte Person, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Exped. 8811
 Ein gesetztes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 8787
 Ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird in eine kleine Familie gleich oder später gesucht. Näheres Expedition. 8798
 Eine perfekte Köchin, welche längere Zeit in Paris conditionirte, die französische Küche gründlich versteht und hierüber gute Zeugnisse besitzt, sucht passende Stelle als Köchin oder Haushälterin. Adresse bei der Expedition. 8789

Das Stellennachweise-Bureau

von Wilh. Stecker in Schwalbach

kann gut empfohlenem Dienstpersonal, als Haus- und Küchenmädchen, sowie Fuhrknechten baldigt Stellen verschaffen. 8764

Ein Frauenzimmer, welches in der feinen Küche sehr gut erfahren und mit guten Zeugnissen versehen, wünscht eine Stelle als Herrschaftsköchin oder Haushälterin. Zu erfragen Römerberg 18 im Hinterhaus. 8843

Ein junges Mädchen von angenehmen Aeußern wünscht bis zum 12. Juni eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Emserstraße 11. 8846

Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht, wird sogleich gesucht. Näheres neue Colonnade 28. 8848

Ein talentvoller, nicht zu großer Bursche von 16 bis 20 Jahren, der die Pflege eines Pferdes versteht und sonstige Hausarbeit zu verrichten hat, wird in Dienst gesucht. Näheres in der Exped. 8804

Eine wohlzogener Junge von hier kann unter annehmbaren Bedingungen das Schuhmachergeschäft erlernen. Wo, sagt die Exped. 8826

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Christian Pimper, Schlosser, Hochstätte 4. 8832

Einen Schuhmacherlehrling sucht J. Baß jun., Goldgasse 3. 8845

Elisabethenstraße 7, Parterre, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 8086

Faulbrunnenstraße 5, 2. St., sind Zimmer mit Cabinet zu verm. 7600

Heidenberg 4, Bel-Etage, ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 7595

Helenenstraße 9 ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 6408

Heidenberg 4 ist eine Mansarde an reinliche Leute zu vermieten. 5732

Mainzerstraße 4

ist eine schön möblirte abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 3 Salons, 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u., auf die Sommer-Saison und Parterre sind schön möblirte Zimmer zu vermieten. 4447

Moritzstraße 4 ist ein elegant möblirtes Parterre-Zimmer zum 1. Juni zu vermieten. 8708

Rheinstraße 7 ist eine gut möblirte Wohnung von 4 Zimmern auf Verlangen mit Küche und Mansarde für die Sommermonate zu vermieten. 8515

Näh. daselbst Parterre Vormittags von 11-2 Uhr. 8515

In der Rheinstraße sind zwei schön möblirte Zimmer (Schlafzimmer nebst Salon) sofort zu vermieten. Bei wem, sagt die Expedition. 7980

Röderstraße 9 ist ein Logis mit Scheuer und Stallung und sonstigem Zubehör auf den 1. August, auch möglich früher, zu beziehen. Näh. Römerberg 7. 7971
Röderstraße 35 sind ein oder zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 8773
Stiftstraße 3 an der Promenade, sind 2 bis 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 8190

Schwalbacherstraße 31 sind Zimmer mit Cabinet möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Zu erfragen im mittleren Stoc. 8812

Al. Schwalbacherstraße 1 ist eine Dachkammer zu vermieten. 8855

Eine möblirte Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Küche ist vom 1. Juni an in der Taunusstraße zu vermieten. Näheres Expedition. 8775

In der Mainzerstraße 14 ist ein elegant möblirtes Zimmer zu vermieten. 8742

Ein Zimmer mit Cabinet und Küche ist an 1 auch 2 ruhige Personen auf gleich oder den 1. Juli zu vermieten. Näh. Exp. 8740

Ein freundlich möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermieten; auch können daselbst reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. Näheres Goldgasse 16. 8718

In einer schönen Lage Wiesbaden's sind 3—4 elegant möblirte Zimmer zu vermieten. Auch können daselbst einige junge Damen, Ausländerinnen, die sich in der deutschen Sprache vervollkommen wollen, Aufnahme finden. Freundschaftliche Behandlung, Nachhilfe in Sprachen und Musik, sowie jede andere Annehmlichkeit würde denselben in der Familie geboten werden. Näh. Exp. 8463

Die möblirte Bel-Etage eines nahe an den Cur-Anlagen gelegenen Landhauses wird vermietet durch Friedrich Baumann, Bahnhofstraße 10. 315

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten Kirchhofsgasse 9, 1. Etage rechts. 8835

Eine Wohnung mit kleinem Laden, in Mitte der Stadt, passend für einen Metzger oder eine Speisewirtschaft, mit Gaseinrichtung, auch kann auf Verlangen ein Stall zum Einstellen von Vieh dazu gegeben werden, ist auf den October auch später zu vermieten. Zu erfragen in der Exp. 8757

Nerostraße 29 können reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 8514

2 Arbeiter können Schlafstelle erhalten Schachtstraße 23, Parterre. 8738

2 reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Hochstraße 15. 8765

Ein solider Arbeiter kann Kost und Logis haben Schachtstraße 28. 8825

Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein reinlicher Arbeiter Logis haben. 8855

Ein hiesiger Wittmann sucht ein braves, schon bejahrttes Frauenzimmer zur Frau. Etwas Vermögen wird gewünscht. Versiegelte Offerten unter der Adresse A. B. besorgt die Exp. 8797

Ein niederhallendes, donnerndes Hoch erschalle der Frau S. L. . . . g in der Saalgasse zu ihrem 26. Geburtstag!

Die Frau S. L. . . . g soll leben,

Der Herr A. L. . . . g daneben!

Die Großmutter und die drei Kleinen dabel,

Von Kummer bleibe Ihr Leben stets frei.

Aber das muß gut werden.

Von mehreren Ungenannten aber sehr Bekannten.

Unserm Freund P. H. . . . die herzlichste Gratulation zum heutigen Wiegenfest!

Werk dr daß? Mit gegange; awer nit mit : — : ? — 8786

Dem schönen Louischen in der Nerostraße 16 ein millionendonnerndes Hoch zu seinem 17. Geburtstag von Einem, der es nicht vergißt, wann dem Louischen sein Geburtstag ist. Werkst Du was? 8844

Wer am 29. geboren, sich den Heidenberg erkoren, dem sei ein Hoch gebracht, von Dem, der sich's ausgedacht. 8840

(Hierbei eine Beilage.)